

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 12 ausgegeben am 18. März 2026

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	PhD-Stelle / PhD-Position (w/m/d)	4
1.2	PhD-Stelle / PhD-Position (w/m/d)	5
1.3	Ärzt:in für Allgemeinmedizin bzw. Fachärzt:in mit Jus practicandi“	7
1.4	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“	9
1.5	Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)	10
1.6	Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)	12
1.7	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“	13
1.8	Fachärzt:in (m/w/d)	15
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	17
2.1	Koordinator:in für Office Management (m/w/d)	17
2.2	Technische:r Assistent:in	18
2.3	Biomedizinische:r Analytiker:in	19
2.4	Chemisch-technische Assistenz – CTA (m/w/d)	21
2.5	Codierassistent:in	22
3	Hinweis Bewerbungsfrist	24
4	Equal Employment Opportunity	25
5	Datenschutzerklärung	26
5.1	Datenverarbeitung	26
5.2	Ihre Rechte	27
5.3	Erreichbarkeit	27

6	Declaration of data protection	28
6.1	Data processing	28
6.2	Your rights	29
6.3	Contact details	29

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiter:innen und rund 8.600 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patient:innenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber:innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

1.1 PhD-Stelle / PhD-Position (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Transplantation** mit der **Kennzahl: 177/26**, voraussichtlich ab **1. Juni 2026** eine **PhD-Stelle / PhD-Position (w/m/d)** mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.776,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Selbständige Forschung und Erstellung der Dissertation
- Mitwirkung an Forschungsprojekten, Lehre und Prüfungen
- Betreuung von Studierenden und wissenschaftlichen Arbeiten
- Unterstützung bei Evaluierung und administrativen Aufgaben
- Durchführung von Tierversuchen

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin
- Teilnahme am PhD-Programm
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Felasa B Zertifikat, Erfahrung mit Tierversuchen, Forschungserfahrung

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behinderten-

vertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei. Geben Sie die **Kennzahl: 177/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.2 PhD-Stelle / PhD-Position (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie / Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie** mit der **Kennzahl: 173/26** voraussichtlich ab **4. Mai 2026** eine **PhD-Stelle / PhD-Positionen (w/m/d)** mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.776,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Selbständige Forschung und Erstellung der Dissertation
- Mitwirkung an Forschungsprojekten, Lehre und Prüfungen
- Betreuung von Studierenden und wissenschaftlichen Arbeiten
- Unterstützung bei Evaluierung und administrativen Aufgaben

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium der Informatik, Biomedizinische Informatik oder verwandte technische Studienrichtungen (Technikstudium, Mathematik, computergestützte Neurowissenschaften)

- Teilnahme am PhD-Programm
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre

Requirements:

- Completed Master's degree in Computer Science, Data Science, Biomedical Informatics, or a related technical discipline (e.g., Engineering, Mathematics, or Computational Neuroscience)
- Demonstrated practical experience in applying Machine Learning techniques to real-world problems
- Proficiency in Python, with hands-on experience using PyTorch or similar Deep Learning frameworks
- Strong interest in healthcare, clinical decision support, or biomedical applications
- Motivation to contribute to research and teaching
- Willingness to enrol in the PhD programme at the Medical University of Vienna, offering structured training in a vibrant, interdisciplinary, and international setting
- For non-EU nationals, all legal employment requirements under immigration law must be fulfilled at the time of starting the position

Desired Additional Qualifications:

- Practical experience working with time series data, such as physiological signals or vital signs
- Familiarity with preprocessing and modelling multi-modal clinical data (e.g., text, structured EHR, imaging)
- Experience contributing to academic publications or technical reports
- Knowledge of self-supervised learning, contrastive learning, and/or knowledge graphs
- Past experience working in interdisciplinary teams and communicating with clinical collaborators

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 173/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.3 Ärzt:in für Allgemeinmedizin bzw. Fachärzt:in mit Jus practicandi“

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Das **Zentrum für Gerichtsmedizin** sucht ab sofort, in Vollzeit (40 Wochenstunden, ggf. mit der Möglichkeit für Teilzeit) und vorläufig befristet bis 31. Dezember 2026 eine:n **Ärzt:in für Allgemeinmedizin bzw. Fachärzt:in mit Jus practicandi (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

Die ausgeschriebene Stelle beinhaltet die Durchführung von forensischen Untersuchungen inkl. ausführlicher Befunddokumentation, Fotodokumentation von und gegebenenfalls Spurensicherung an Gewaltbetroffenen unter gerichtsmedizinischer Supervision in der Untersuchungsstelle für Gewaltbetroffene, welche als gefördertes Pilotprojekt als eigener Fachbereich des Zentrums für Gerichtsmedizin seit Jänner 2025 besteht. Das Tätigkeitsprofil umfasst zudem die Teilnahme an vergüteten Rufbereitschaftsdiensten und Schulungen von Gesundheitspersonal hinsichtlich forensischer Befunddokumentation und Spurensicherung.

Vor Beginn der eigentlichen Tätigkeit erfolgt innerhalb des Anstellungsverhältnisses eine mehrwöchige gerichtsmedizinische Einschulungsphase, in welcher unter anderem umfangreiche Kenntnisse und Fertigkeiten in forensischer Befunddokumentation, Verletzungslehre und Fotodokumentation vermittelt werden.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Medizinstudium mit Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes (Jus practicandi) als **Ärzt:in für Allgemeinmedizin bzw. einem:einer Fachärzt:in mit Jus practicandi**
- Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein
- Lenkberechtigung für Kraftfahrzeuge (Führerschein Klasse B) und eigener PKW
- Interesse an Vortrags-/Schulungstätigkeit

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima

- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf
- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.850,- brutto (14x jährlich) auf Vollzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bei allgemeinen Rückfragen oder Rückfragen zum Tätigkeitsprofil, bitten wir Sie, sich an die Leiterin der Untersuchungsstelle (Mag. Dr. Katharina Stolz, katharina.stolz@meduniwien.ac.at) zu wenden.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 982-10/24** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **29. April 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

1.4 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 165/26**, voraussichtlich ab **13. April 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.009,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **31. August 2026**.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Die Aufgaben richten sich nach den ärzte- und krankenanstaltenrechtlichen Vorschriften
- Die Erfüllung der Aufgaben erfolgt in engem Kontakt mit wissenschaftlicher Forschung und Lehre
- Interesse am Fachgebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei

reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.
Geben Sie die **Kennzahl: 165/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: IMPF- und IMMUNITÄTSNACHWEIS.

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.5 Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Interuniversitären Organisationseinheit / Max Perutz Labs / Max Perutz Labs 2** mit der **Kennzahl: 179/26**, voraussichtlich ab **1. Juli 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Wissenschaftlichen Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.014,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 2 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Forschung und Mitwirkung an Projekten der Organisationseinheit
- Selbständige Lehre, Prüfungen und Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung an Evaluationen und universitären Verwaltungsaufgaben
- Selbständige Bearbeitung eines Forschungsprojekts an der Schnittstelle von RNA-Biologie, Translation, ribosomenassoziierten Komplexen und Proteostase
- Etablierung und Anwendung biochemischer, zellbiologischer und proteomischer Methoden in humanen Zellmodellen
- Analyse ribosomenassoziiierter oder anderer regulatorischer Komplexe mittels Affinitätsaufreinigung, Massenspektrometrie und komplementärer molekularer Ansätze
- Integration experimenteller Daten mit quantitativen und computergestützten Auswertungen

- Mitwirkung an Publikationen, Drittmittelprojekten sowie an der Betreuung von Studierenden und jungen Wissenschaftler:innen

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium der Molekularbiologie, Biochemie, Zellbiologie oder eines verwandten Faches mit facheinschlägigem Doktorat
- Qualifikation in Forschung und Lehre
- Mehrjährige Forschungserfahrung im Bereich RNA-Biologie, Genexpressionskontrolle, Translation oder ribosomenassoziiierter Prozesse
- Fundierte Expertise in humaner Zellkultur, Zelllinien-Engineering und molekularbiologischen sowie biochemischen Methoden
- Erfahrung mit Affinitätsaufreinigung gekoppelt an Massenspektrometrie sowie Analyse ribosomenassoziiierter oder anderer makromolekularer Komplexe
- Kenntnisse in der computergestützten Auswertung komplexer Datensätze; Erfahrung mit quantitativen Proteomik- oder Sequenzierungsdaten von Vorteil
- Sehr gute Englischkenntnisse, hohe Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Interesse an interdisziplinärer Forschung

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 179/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.6 Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Interuniversitären Organisationseinheit / Max Perutz Labs / Max Perutz Labs 2** mit der **Kennzahl: 180/26**, voraussichtlich ab **1. Juli 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Wissenschaftlichen Mitarbeiter:in mit PhD – Postdoc (m/w/d)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.014,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 2 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Forschung und Mitwirkung an Projekten der Organisationseinheit
- Selbständige Lehre, Prüfungen und Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung an Evaluationen und universitären Verwaltungsaufgaben
- Selbständige Bearbeitung eines Forschungsprojekts an der Schnittstelle von Translationskontrolle, Proteostase, quantitativer Proteomik und Computational Biology
- Etablierung und Anwendung experimenteller und computergestützter Ansätze zur Untersuchung von Translation, Proteinheterogenität und Qualitätskontrollmechanismen
- Analyse komplexer proteomischer und anderer omics-Datensätze sowie Entwicklung oder Adaptierung quantitativer Auswerte-Workflows
- Mitwirkung an Studien zu ribosomenassoziierten Prozessen und deren Beitrag zur Proteomregulation und Zellidentität
- Mitwirkung an Publikationen, Drittmittelprojekten sowie an der Betreuung von Studierenden und jungen Wissenschaftler:innen

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium der Bioinformatik, Molekularbiologie, Biochemie, Biotechnologie oder eines verwandten Faches mit facheinschlägigem Doktorat
- Qualifikation in Forschung und Lehre
- Mehrjährige Forschungserfahrung im Bereich Translation, Genexpressionskontrolle, Proteomik oder computergestützter Analyse biologischer Datensätze
- Fundierte Expertise in quantitativer Massenspektrometrie und Proteomik-Workflows
- Erfahrung in der Analyse komplexer genomischer, proteomischer oder anderer omics-Datensätze sowie solide Programmierkenntnisse, insbesondere in Python oder R
- Interesse an mechanistischen Fragestellungen zu Translationskontrolle, ribosomenassoziierten Prozessen und Proteinqualitätskontrolle

- Sehr gute Englischkenntnisse, hohe Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Interesse an interdisziplinärer Forschung

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 180/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.7 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl: 175/26**, voraussichtlich ab **20. April 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.009,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Orthopädie und Traumatologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Die Aufgaben richten sich nach den ärzte- und krankenanstaltenrechtlichen Vorschriften
- Die Erfüllung der Aufgaben erfolgt in engem Kontakt mit wissenschaftlicher Forschung und Lehre

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei. Geben Sie die **Kennzahl: 175/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: **IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS**.*

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.8 Fachärzt:in (m/w/d)

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Die **Universitätsklinik für Urologie** sucht ab sofort, in Vollzeit (40 Wochen-stunden) und auf 6 Jahre befristet eine:n **Fachärzt:in (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

- Selbständige Forschung und Mitarbeit an Forschungsprojekten
- Lehre, Prüfungen und Betreuung von Studierenden
- Verwaltungsaufgaben und Evaluierungsmaßnahmen
- Unterstützung der Organisationseinheit
- Eigenständige Durchführung und Steuerung uroonkologischer Systemtherapien
- Betreuung von Patient:innen im ambulanten und/oder stationären Setting
- Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen
- Mitwirkung an klinischen Studien
- Weiterentwicklung und Qualitätssicherung im Bereich Uroonkologie

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat
- Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Urologie
- Qualifikation in Forschung und Lehre
- Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Ausgewiesene Erfahrung in der Systemtherapie uroonkologischer Erkrankungen
- Vorzugsweise mehrjährige Erfahrung in der medikamentösen Tumorthherapie (Chemotherapie, Immuntherapie, zielgerichtete Therapie, Hormontherapie)
- Fundierte Kenntnisse in der Behandlung von Prostata-, Nieren-, Harnblasen- und Hodentumoren
- Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit (Tumorboard)

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Ausgewogene Work-Life-Balance

- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf
- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Urologie an.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. B1b) beträgt derzeit Euro 7.643,-- brutto (14x jährlich) auf und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 158/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Koordinator:in für Office Management (m/w/d)

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Der **Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG)** sucht voraussichtlich ab 4. Mai 2026, in Vollzeit (40 Wochenstunden) und unbefristet eine:n **Koordinator:in für Office Management (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

- Büroorganisation, Kommunikation, Vermittlung zu Recht und Compliance, Personalmanagement, Rektorat & anderen Gremien der Universität
- Erstansprechstelle für Beratungen
- Organisation von Sitzungen, Vernetzungstreffen, Schulungen, Veranstaltungen
- Inhaltliche Betreuung des Arbeitskreises und Unterstützung der Mitglieder:innen
- Eigenständige Bearbeitung von Sachthemen
- Betreuung der Homepage

Ihr Profil

- Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Erfahrung in administrativer Tätigkeit und Organisation
- Bereitschaft zu genauem, eigenständigem Arbeiten
- Exzellente Deutsch- und Englischkenntnisse
- Kompetenz in Gleichstellungsfragen und Antidiskriminierung
- EDV-Kenntnisse, insbesondere MS Office

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Flexibles Gleitzeitmodell mit Gestaltungsmöglichkeit
- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen

- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf
- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. IIIb) beträgt derzeit Euro 3.131,-- brutto (14x jährlich) auf Vollzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 176/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

2.2 Technische:r Assistent:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Hirnforschung / Abteilung für Neuronale Zellbiologie** mit der **Kennzahl: 162/26** eine Ersatzkraftstelle eines:einer **vollbeschäftigten Technischen Assistent:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **12. Mai 2026** (befristet bis 2. Oktober 2026) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.759,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Selbständige Durchführung von Verhaltensstudien mit Nagetieren
- Selbständige Anwendung molekularbiologischer und histologischer Protokolle
- Selbständige Entwicklung von Videoanalyse-Workflows, umfassende Datenaufbereitung und Datenbankverwaltung

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Interesse an der Bildgebung von Schaltkreisen und/oder Verhaltensgenetik
- Erfahrung in Verhaltenstests von Nagetieren
- Erfahrung im Arbeiten in einem akademischen/Laborumfeld
- Gute Englischkenntnisse

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 162/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.3 Biomedizinische:r Analytiker:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie** mit der **Kennzahl: 63-1/26** eine Ersatzkraftstelle eines: einer **halbbeschäftigten Biomedizinischen Analytiker:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **13. April 2026** (befristet bis 3. November 2026) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.781,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Laborarbeiten mit molekularbiologischen Techniken (DNA, RNA und Proteinisolation)
- Histologische Färbungen

- Primäre Zellisolation und Zellkultur
- Immunologische Labortechniken und Immunhistochemie
- Mikroskopie
- Laboradministration: Bestellungen, Bevorratung von Laborreagenzien, Probenarchivierung, Labormeetings
- Erfahrung in molekularbiologischen Techniken (Western Blot, PCR, ...), Zellkultur
- Labormanagement und -organisation
- Mitarbeit in einem Forschungslabor

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Diplom für Biomedizinische Analytik oder abgeschlossenes Studium der Biomedizinischen Analytik
- Eintragung ins Gesundheitsberuferegister
- Interesse an tierexperimentellen Arbeiten (Knock-out Mäuse, Ratte)
- Kenntnisse immunologischer Labortechniken (ELISA)
- Englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung
- Kooperation innerhalb der bestehenden AG im Forschungslabor

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behinderten-vertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei. Geben Sie die **Kennzahl: 63-1/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis

Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS.

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.4 Chemisch-technische Assistenz – CTA (m/w/d)

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Die **Abteilung für Infektionsdiagnostik und Infektionsepidemiologie des Zentrums für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie** der MedUni Wien sucht ab sofort, in Teilzeit (20 Wochenstunden) und befristet für 12 Monate (mit Option auf Verlängerung) eine **Chemisch-technische Assistenz - CTA (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

- Durchführung der etablierten molekularbiologischen diagnostischen Testverfahren mit den klinischen Proben
- Wartung, Prüfung und Dokumentation gemäß Qualitätsmanagement- und Akkreditierungsrichtlinien (lt. EN ISO 15189) sowie Instandhaltung und Pflege von Analysegeräten
- Übernahme, Kontrolle und Zuordnung von Patient:innenmaterial
- Mitwirkung bei der Organisation des Laborbetriebs

Ihr Profil

- Facheinschlägige Matura (z.B.: Rosensteingasse) oder gleichzuhaltende Qualifikation (z.B.: Bachelorabschluss)
- Vorkenntnisse in der molekularbiologischen Diagnostik von Vorteil
- Gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigenständigkeit
- Genauigkeit, Sorgfalt sowie Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Flexibles Gleitzeitmodell mit Gestaltungsmöglichkeit

- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf
- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. IIIa) beträgt derzeit Euro 1.379,-- brutto (14x jährlich) auf Teilzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 143/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **29. April 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

2.5 Codierassistent:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Klinische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie** mit der **Kennzahl: 178/26** eine Stelle eines/einer **vollbeschäftigten Codierassistent:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb) voraussichtlich mit **20. April 2026** (befristet bis 31. Dezember 2026) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.620,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Leistungscodierung

- Allgemeine Administrationstätigkeiten
- Patient:innendokumentation (Patient:innenbriefe, Anamnesen, Befunde, Gekurse, eJournale, etc.)
- Outlook, Telekommunikation, Materialbestellung, Scan- und Kopierarbeiten, etc.

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse der gängigen Programme, SAP oder Datenbankprogramme von Vorteil sowie
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohes Maß an Lernbereitschaft
- Genauigkeit, Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Kenntnis und Interesse am sorgfältigen und genauen Umgang mit klinischen Daten

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 178/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **8. April 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Personalmanagement, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.
Formulare sind im Personalmanagement erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine:n unserer Mitarbeiter:innen.

**Redaktionsschluss im Personalmanagement
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 24. März 2026, 15:00 Uhr**

4 Equal Employment Opportunity

Die MedUni Wien bekennt sich zu Diversität und Gleichbehandlung und versteht die Inklusion unterschiedlicher sozialer, kultureller und fachlicher Hintergründe als Bereicherung von Wissenschaft und einer lebendigen, universitären Kultur. Wir möchten ein Arbeits- und Lernumfeld schaffen, in dem respektvoller und wertschätzender Umgang gefördert und nach fairen, transparenten und sachlichen Kriterien bewertet wird. Wir stellen uns aktiv gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung.

At the MedUni Vienna, we are committed to diversity and equality of opportunity. We believe that the inclusion of different social, cultural and professional backgrounds benefits the scientific endeavor and contributes to a more diverse and dynamic university. We aim to create a working and learning environment in which respectful and appreciative interaction is promoted and qualifications and merits are assessed according to fair, transparent and objective criteria. We actively oppose any discrimination based on gender, ethnicity, religion or conviction, age or sexual orientation.

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung Bewerber:innen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Bewerber:innendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium an der MedUni Wien (geplant oder gegenwärtig))
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung (freiwillige Bekanntgabe)
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum

Weiters werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben und ggf. übermitteln, wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc. von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten und die von Ihnen übermittelten Unterlagen für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich bis zum Ende des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer erfolglosen Bewerbung werden Ihre Angaben und Unterlagen für sieben Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (insbes. gem. dem Universitätsgesetz 2002 – UG)

Mit der Übermittlung der Bewerbungen an uns erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens einverstanden (Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie bspw. Mitteilung hinsichtlich Grad der Behinderung, religiöse Überzeugung).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Bewerbung dadurch zurückgezogen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ohne die elektronische Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für diese Datenverarbeitung daher erforderlich. Ist sie darüber hinaus gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien

Personalmanagement

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

E-Mail: personalmanagement@meduniwien.ac.at

Unsere:n **Datenschutzbeauftragte:n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Recht und Compliance

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the procedure of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, nationality, date of birth, sex, social security number)
- Contact details (e.g. address, e-mail-address, phone number)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study at the Medical University of Vienna (planned or current))
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability (voluntary disclosure)
- Organisational unit
- Next possible entry date

Furthermore, any other information that you disclose and you're likely to transmit, such as letters of application, CVs, references, certificates, etc., will be processed by us.

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the filling of vacancies within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. In the event of a successful application, the data and documents submitted by you will be further processed for the purposes of the employment relationship.

In general your personal application data are processed until the end of the application procedure. In the event of an unsuccessful application, your data and documents will be stored for seven months after completion of the application process. This does not apply if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal basis**:

- Consent (litera a)
- Implementation of pre-contractual measures (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)

By submitting the application to us you consent to the processing of your data for the purposes of the application procedure (consent pursuant to Art. 6 (1) lit. a or Art. 9 (2) lit. a GDPR). If special categories of personal data within the meaning of Art. 9 (1) GDPR are voluntarily disclosed within the application procedure, they are additionally processed in accordance with Art. 9 (2) lit. b GDPR (e.g. health data, such as notification regarding degree of disability, religious beliefs).

Consent given can be withdrawn at any time and your application will be withdrawn as a result. The withdrawal of consent shall not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal.

To process your application the submitted data has to be electronically stored and processed. The provision of the personal data is therefore necessary for this data processing. In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

If you are of the opinion that the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the supervisory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at).

6.3 Contact details

If you have any questions or concerns regarding the processing of personal data, please contact:

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

e-mail: personalmanagement@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Legal Department

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at